

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 207.

Samstag den 11. September 1886.

(3672-2) Nr. B. Sch. N. 466.
Lehrerstellen.

Im Schulbezirke Krainburg werden die Lehrerstellen an den einlässigen Volksschulen in Jarz und Salilog mit dem Jahresgehalte von 400 fl., Funktionszulage von 30 fl. und der Naturalwohnung zur definitiven Besetzung ausgeschrieben.

Mit dem Lehrbefähigungs-Zeugnisse und den bisherigen Dienstesdocumenten belegte Gesuche sind im vorgeschriebenen Dienstwege längstens bis 30. September 1886

beim k. k. Bezirksschulrath in Krainburg einzubringen.

k. k. Bezirksschulrath Krainburg, am 5ten September 1886.

(3698-1)
Am k. k. Gymnasium zu Gottschee
beginnt das Schuljahr 1886/87 am 18. September

mit dem hl. Geistamte. Die Aufnahme neuer eintretender Schüler findet am 14. und 15. September

statt. Die Aufnahmeprüfung für die erste Classe wird am

16. und 17. September abgehalten. Die diesem Gymnasium bereits angehörnden Schüler melden ihren Wiedereintritt am 16. oder 17. September.

Gottschee am 8. September 1886.
k. k. Gymnasialdirection.

(3583-3) **Kundmachung.** Nr. 361.

Das Schuljahr 1886/87 beginnt an der k. k. Oberrealschule am

18. September mit dem hl. Geistamte. Die Aufnahme der Schüler wird am

14. und 15. September stattfinden.

Die Aufnahmeprüfung in die erste Classe wird am

16. und 17. September abgehalten werden.

Direction der Staats-Oberrealschule Laibach, am 3. September 1886.

(3597-3) **Schulenanfang.** Nr. 205.

An den städt. Volksschulen in Laibach, und zwar: an der ersten und zweiten städt. Knaben-Volksschule, an der städtischen deutschen Knaben-Volksschule, an der städtischen Mädchen-Volksschule, an der Ursulininnen-Mädchen-Volksschule und an der städt. deutschen Mädchen-Volksschule beginnt das Schuljahr 1886/87

am 18. September 1886.

Die Aufnahme der Schüler und Schülerinnen findet am 16. und 17. September statt: Für die erste städt. Knaben-Volksschule im Lyceal-Gebäude, für die zweite städt. Knaben-Volksschule im Schulgebäude an der Joisstraße, für die städt. Knaben-Volksschule mit deutscher Unterrichtssprache im Schulzimmer (Mahr'sches Haus am Kaiser-Josef-Platz, ebenerdig links), für die städt. Mädchen-Volksschule im Redoutengebäude, für die städt. Mädchen-Volksschule mit deutscher Unterrichtssprache ebendort im Schulzimmer und für die Ursulininnen-Mädchen-Volksschule im Ursulinenkloster.
Laibach am 31. August 1886.

k. k. Stadtschulrath.
Der Vorsitzende: Grasselli m. p.

(3507-3) **Kundmachung.** Nr. 7496.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht, daß die Besitzbogen zum neuen Grundbuche der

Steuergemeinde Hinterberg

nebst dem berichtigten Verzeichnisse der Liegenschaften, der Catastralmappencopie und dem über die Localerhebungen aufgenommenen Protokolle vom 20. September bis 4. Oktober 1886 zur allgemeinen Einsicht in dieser Gerichtskanzlei auflegen. — Falls gegen die Richtigkeit der Besitzbogen Einwendungen erhoben werden, finden die weiteren Erhebungen hierüber

am 12. Oktober 1886

in diesem Amtslocale statt.
Die Uebertragung von nach dem allgemeinen Grundbuchgesetze amortisierbaren Hypothekforderungen in das neue Grundbuch kann unterbleiben, wenn die Parteien

binnen 14 Tagen

nach der Einschaltung dieses Edictes um die Nichtübertragung ansuchen, und werden die Einlagen, in Ansehung deren ein solches Begehren gestellt werden kann, nicht vor Ablauf dieser Frist verfasst werden.

k. k. Bezirksgericht Gottschee, am 27. August 1886.

(3673-2) **Kundmachung.** Nr. 3135.

Vom k. k. Bezirksgerichte Seisenberg wird bekannt gemacht, daß die Erhebungen zur **Anlegung eines neuen Grundbuches für die Catastralgemeinde Seisenberg**

am 1. Oktober 1886,

vormittags 9 Uhr, bei diesem Gerichte beginnen und an den folgenden Tagen in den üblichen Amtsstunden fortgesetzt werden.

Hierbei können alle Personen, welche an der Ermittlung der Besitzverhältnisse in der genannten Catastralgemeinde ein rechtliches Interesse haben, erscheinen und alles zur Aufklärung sowie zur Wahrung ihrer Rechte Geeignete vorbringen.

k. k. Bezirksgericht Seisenberg, am 6. September 1886.

(3682-2) **Kundmachung** Nr. 7092.

Vom k. k. Bezirksgerichte Mötzing wird bekannt gemacht, daß die auf Grund der Erhebungen verfaßten Besitzbogen, Liegenschafts-Verzeichnisse und Mappencopien

für die Catastralgemeinde Dule
bis 15. September 1886

hiergerichts zur Einsicht aufgelegt bleiben.

Ueber allfällige Einsprüche werden die weiteren Verhandlungen am selben Tage 9 Uhr früh hiergerichts gepflogen werden.

Alte, nach § 118 a Grundbuchsgesetz amortisierbare Lasten werden über rechtzeitiges Ansuchen der Beteiligten in die neuen Einlagen nicht übertragen werden.

k. k. Bezirksgericht Mötzing, am 7. September 1886.

(3685-1) **Kundmachung.** Nr. 10080.

Vom k. k. Oberlandesgerichte für Steiermark, Kärnten und Krain in Graz werden über erfolgten Ablauf der Edictfrist zur Anmeldung der Belastungsrechte auf die in dem neuen Grundbuche für die nachbezeichneten Catastralgemeinden enthaltenen Liegenschaften alle diejenigen, welche sich durch den Bestand oder die bürgerliche Rangordnung einer Eintragung in ihren Rechten verletzt erachten, aufgefordert, ihren Widerspruch längstens bis letzten März 1887 bei dem betreffenden k. k. Gerichte, wo auch das neue Grundbuch eingesehen werden kann, zu erheben widrigenfalls die Eintragungen die Wirkung grundbücherlicher Eintragungen erlangen.

Eine Wiedereinsetzung gegen das Versäumen der Edictfrist findet nicht statt; auch ist eine Verlängerung der letzteren für einzelne Parteien unzulässig.

Nr.	Catastralgemeinde	Bezirksgericht	Rathsbeschluss vom
1	Feršice	Laas	11. August 1886, Z. 9071.
2	Kališe	Lač	11. „ 1886, Z. 9128.
3	Dorn	Abelsberg	19. „ 1886, Z. 9370.
4	Bistersica	Stein	19. „ 1886, Z. 9531.
5	Kofiče	„	19. „ 1886, Z. 9532.
6	Grad	Krainburg	19. „ 1886, Z. 9568.
7	Wišelniz	Radmannsdorf	25. „ 1886, Z. 9621.
8	Prešer	Oberlaibach	25. „ 1886, Z. 9799.
9	Katitna	„	25. „ 1886, Z. 9800.

Graz am 1. September 1886.

Anzeigebblatt.

(3700-1) Nr. 5890.

Executive Fahrnis-Versteigerung.

Vom k. k. Landesgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des J. Gasterstädt in Wien die executive Feilbietung der dem W. Kößmann, Handelsmann in Laibach, gehörigen, mit gerichtlichem Pfandrechte belegten und auf 546 fl. geschätzten Fahrnisse, als: Wohnungseinrichtungsstücke, Warenvorräthe u., bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagssatzungen, und zwar die erste auf den

15. September

und die zweite auf den

29. September 1886,

jedesmal mit dem Beginne um 9 Uhr vormittags in Laibach, Rathhausplatz, mit dem Beisatze angeordnet worden, daß die Pfandstücke bei der ersten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der zweiten Feilbietung aber auch unter demselben gegen sogleiche Bezahlung und Wegschaffung hintangegeben werden.

Laibach am 24. August 1886.

(3701-1) Nr. 5478.

Executive Fahrnis-Versteigerung.

Vom k. k. Landesgerichte Laibach wird bekannt gegeben:

Es sei über Ansuchen des Fr. Kollmann in Laibach (durch Dr. Sajovic) die exec. Feilbietung der dem W. Kößmann, Handelsmann in Laibach, gehörigen, mit executivem Pfandrechte belegten und auf 3064 fl. 92 kr. geschätzten Fahrnisse, als: Wohnungs- und Geschäftseinrichtungs-

stücke, Warenvorräthe u., bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagssatzungen, und zwar die erste auf den

27. September

und die zweite auf den

11. Oktober 1886,

jedesmal mit dem Beginne um 9 Uhr vormittags in Laibach, Rathhausplatz, mit dem Beisatze angeordnet worden, daß die Pfandstücke bei der ersten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben gegen sogleiche Bezahlung und Wegschaffung hintangegeben werden.

Laibach am 10. August 1886.

(3614-1) Nr. 6642.

Reassumierung executiver Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gurksfeld wird hiemit bekanntgegeben:

Es sei über Ansuchen des k. k. Steueramtes in Gurksfeld (resp. des hohen k. k. Avarars) die mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 7. September 1885, Z. 7433, bewilligte und auf den 9. Jänner 1886 angeordnet gewesene, sodann aber mit dem Bescheide vom 9. Jänner 1886, Z. 83, mit dem Reassumierungsrechte sistierte executive Feilbietung der dem Johann Dvornik von Munkendorf eigenthümlich gehörigen, gerichtlich auf 23 645 fl. geschätzten Realitäten Einlage Nr. 43, 44, 45 und 259 der Catastralgemeinde Munkendorf und Einlage Nr. 24 der Catastralgemeinde Großpudlog im Reassumierungswege auf den

16. Oktober 1886,

vormittags von 11 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem vorigen Anhang angeordnet.

k. k. Bezirksgericht Gurksfeld, am 14ten August 1886.

(3638-1) Nr. 5400.

Zweite exec. Feilbietung.

Am 28. September 1886,

vormittags von 11 bis 12 Uhr, wird in Gemäßheit des diesgerichtlichen Bescheides und Edictes vom 6. Juni 1886, Z. 3729, die zweite executive Feilbietung der der Elisabeth Janez von Laze gehörigen, gerichtlich auf 2360 fl. geschätzten Realität Urb.-Nr. 87 ad Ponovič stattfinden.

k. k. Bezirksgericht Littai, am 25ten August 1886.

(3610-1) Nr. 8395.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Rudolfswert wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Ludwig Smola von Lichtenwald (durch Dr. Slanc) die executive Versteigerung der dem Josef Sinkove von Drehouca gehörigen, gerichtlich auf 400 fl. geschätzten Realität Nr. 20/3 ad Wolantsche bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagssatzungen, und zwar die erste auf den

12. Oktober,

die zweite auf den

11. November

und die dritte auf den

14. Dezember 1886,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, in Rudolfswert in der Gerichtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandstücke bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem

Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.
Rudolfswert am 20. Juli 1886.

(3612-1) Nr. 9092.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Rudolfswert wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der krainischen Sparcasse (durch Dr. Suppantschitsch) die executive Versteigerung der dem Anton Pajer von Pristava Nr. 2 gehörigen, gerichtlich auf 3010 fl. geschätzten, im Grundbuche ad Gut Feistenberg sub Rectf.-Nr. 4 vorkommenden Realität bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagssatzungen, und zwar die erste auf den

7. Oktober,

die zweite auf den

9. November

und die dritte auf den

7. Dezember 1886,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, im Amtsgebäude mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealityt bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Rudolfswert am 7. August 1886.

(3573—2) Št. 6640.

Objava.

Neznano kje odsotnemu Martinu Stojniču iz Dobravic se je gospod Franc Stajer, c. kr. notar iz Metlike, oskrbnikom postavil in njemu dražbeni odlok z dne 6. maja 1886, št. 3742, vročil.

C. kr. okrajna sodnija v Metliki dne 22. avgusta 1886.

(3570—2) Št. 6629.

Objava.

Umrlemu župniku gospodu Janezu Radočaju iz Reštovega, oziroma njegovim neznanim naslednikom, se je gospod Franc Stajer, c. kr. notar iz Metlike, oskrbnikom postavil in njemu dražbeni odlok z dne 29. aprila 1886, št. 3023, vročil.

C. kr. okrajna sodnija v Metliki dne 21. avgusta 1886.

(3574—2) Št. 6642.

Objava.

Umrlima Janezu in Martinu Težaku iz Suhorja, oziroma njih pravnim neznanim naslednikom, se je gospod Franc Stajer, c. kr. notar v Metliki, oskrbnikom postavil in so se njemu dražbeni odloki z dne 13. maja 1886, št. 3940, vročili.

C. kr. okrajna sodnija v Metliki dne 22. avgusta 1886.

(3572—2) Št. 6679.

Objava.

Neznano kje v Ameriki odsotnemu izvršencu Janezu Stefaniču iz Rozalnice št. 34 se je gospod Leopold Gangl iz Metlike oskrbnikom postavil in njemu dražbeni odlok z dne 29. junija 1886, št. 5246, vročil.

C. kr. okrajna sodnija v Metliki dne 21. avgusta 1886.

(3397—3) Nr. 14678.

Zweite exec. Feilbietung.

Vom k. k. städt.-beleg. Bezirksgerichte Raibach wird bekannt gemacht: Es werde in der Executionsfache der Andreas Schreyer'schen Concursmasse (durch Dr. Munda) gegen Julia Schreyer in Raibach bei fruchtlosem Verstreichen der ersten Feilbietungs-Tagung zu der mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 29sten April 1886, Z. 6949, auf den

15. September 1886

angeordneten zweiten executiven Feilbietung der Realitäten Einl.-Nr. 474 ad Catastralgemeinde Dobrova und Einl.-Nr. 222 ad Catastralgemeinde Oberschischka mit dem Anhang des obigen Bescheides geschritten.

Raibach am 12. August 1886.

(3636—2) Št. 4528.

Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji daje na znanje: Na prošnjo Franceta Lipaha iz Dobrunje dovoljuje se izvršilna dražba Martin Pišvega, sodno na 290 gold. cenjenega zemljišća pod vložno št. 133 katastralne občine Voljavlje v Unajnarih.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi:

prvi na 6. oktobra,

drugi na 9. novembra in

tretji na 10. decembra 1886,

vsakikrat od 9. do 12. ure dopoludne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljknižni izpisek leže v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji dne 21. julija 1886.

(3647—2) Št. 13927.

Razglas.

C. kr. mest. deleg. okrajna sodnija v Ljubljani naznanja, da se je preložila na prošnjo „Kmetске posojilnice ljubljanske okolice v Ljubljani“ (po dr. Ivanu Tavčarju) s tusodnijskim odlokom z dne 28. aprila 1886, št. 5761, na 7. avgusta, 11. septembra in 15ega oktobra 1886 določena eksekutivna dražba Fran Novakovih, v Iški Vasi ležečih, sodno na 2164 gld. 80 kr. cenjenih zemljišč na

29. septembra,

3. oktobra in

1. decembra 1886

s pridržkom kraja in časa in s prejšnjim pristavkom.

C. kr. mest. deleg. okrajna sodnija v Ljubljani dne 3. avgusta 1886.

(3396—3) Nr. 14677.

Zweite exec. Feilbietung.

Vom k. k. städt.-beleg. Bezirksgerichte Raibach wird bekannt gemacht: Es werde in der Executionsfache des Anton Žužel von Oberretie Nr. 1 gegen Franz Novak von Iška Vas Nr. 47 bei fruchtlosem Verstreichen der ersten Feilbietungs-Tagung zu der mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 20. Mai 1886, Z. 8521, auf den

15. September 1886

angeordneten zweiten executiven Feilbietung der Realitäten Einl.-Nr. 140 ad Sonnegg, Einl.-Nr. 647 und 648 ad Sonnegg mit dem Anhang des obigen Bescheides geschritten.

Raibach am 12. August 1886.

(3266—3) Nr. 5104.

Reassumierung dritter exec. Feilbietung.

Ueber Ansuchen des Gregor Stritof von Planina wird die Reassumierung der mit dem Bescheide vom 9. März 1885, Z. 2378, auf den 27. Juni 1885 anberaumt gewesenen dritten executiven Feilbietung der dem Johann Nagode von Hotederschiz Nr. 7 gehörigen, gerichtlich auf 2790 fl. geschätzten Realität Grundbuchseinlage Nr. 84 der Catastralgemeinde Hotederschiz bewilligt und zu deren Vornahme der Termin mit dem vorigen Anhang auf den

25. September 1886,

vormittags 11 Uhr, hiergerichts angeordnet.

K. k. Bezirksgericht Voitsch, am 12ten Juni 1886.

(3401—3) Nr. 10309.

Executive Realitätenversteigerung.

Vom k. k. städt.-beleg. Bezirksgerichte Raibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Anton Mosček in Raibach (durch Dr. Sajovic) die executive Versteigerung der dem Franz Babnik von Bizmarje Nr. 48 gehörigen, gerichtlich auf 902 fl. und 566 fl. geschätzten, im diesgerichtlichen Grundbuche der Catastralgemeinde Bizmarje sub Einlagen Nr. 138 und 139 vorkommenden Realitäten bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagungen, und zwar die erste auf den

22. September,

die zweite auf den

23. Oktober

und die dritte auf den

24. November 1886,

jedesmal vormittags um 9 Uhr, bei diesem Gerichte mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealityten bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprotokolle und die Grundbuchsextracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Raibach am 13. Juli 1886.

(3562—3) Št. 6148.

Razglas.

Od c. kr. deželne sodnije v Ljubljani se daje na znanje:

Na prošnjo Antona Zarnika (po dr. Valentinu Zarniku) dovolila se je eksekutivna prodaja Janezu in Mariji Kavčič v Ljubljani lastnega zarubljenega, sodno na 142 gld. cenjenega blaga, ter sta se določila za to dva dneva, prvi na 27. septembra

11. oktobra 1886,

vsakikrat ob 9. uri dopoludne v stanovanji eksekutov, sv. Petra cesta „pri Zweierji“, s tem pristavkom, da se bodo zarubljene stvari pri prvem roku le za ali čez cenitveno ceno, pri drugem pa tudi pod to ceno prodale.

V Ljubljani 28. avgusta 1886.

(3602—3) Št. 4647.

Razglas.

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici naznanja z ozirom na objavo v uradnem listu št. 3113 razglašeno, da so se izvršilne prodaje posestva vložna št. 178 in 179 davkarske občine Sodražica s prejšnjim dostavkom predstavile na

21. septembra,

19. oktobra in

19. novembra 1886,

vsakikrat od 10. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči.

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici dne 20. avgusta 1886.

(3438—3) Št. 3940.

Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki daje na znanje:

Na prošnjo Marka Isteniča iz Dolenjega Suhorja št. 17 dovoljuje se izvršilna dražba Janez Težakovega, sodno na 1965 gold. cenjenega zemljišća ekstr. št. 9 davčne občine Bušinja Vas.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi:

prvi na 24. septembra,

drugi na 23. oktobra in

tretji na 24. novembra 1886,

vsakikrat od 10. do 12. ure predpoludnem, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljknižni izpisek leže v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 12. maja 1886.

(3613—3) Št. 4826.

Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Vipavi daje na znanje:

Na prošnjo Alojzija Ferjančiča iz Slapa št. 33 dovoljuje se izvršilna dražba Matevž Nussdorferjevega, sodno na 140 gold. cenjenega zemljišća v katastralni občini Slap v vlogi št. 309 in 310.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi:

prvi na 19. oktobra,

drugi na 19. novembra in

tretji na 18. decembra 1886,

vsakikrat od 9. do 12. ure predpoludnem, pri tem sodišči v sobi št. 1 s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljknižni izpisek leže v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Vipavi dne 25. avgusta 1886.

(3404—3) Nr. 15338.

Bekanntmachung.

Vom k. k. städt.-beleg. Bezirksgerichte Raibach wird kundgemacht:

Es sei den unbekannt wo befindlichen Tabulargläubigerinnen des Michael Požlep — Maria Sluga und Helena Novak Herr Dr. Hrašovec zum Curator ad actum bestellt und demselben der diesgerichtliche Realfeilbietungs-Bescheid ddo. 13. Juni 1886, Z. 8672, zugestellt worden.

K. k. städt.-beleg. Bezirksgericht Raibach, am 20. August 1886.

(3569—2) Št. 6288.

Razglas.

Vsled prošnje Janeza Dullerja iz Jurkove Vasi se bo dné

1. oktobra

prva in v dan

15. oktobra 1886

druga eks. dražba Jožefu Težaku iz Suhorja pripadajočih, na 80 gld. cenjenih posestnih in vžitnih pravic na parc. št. 332 zemljišće pod vlogo št. 401 davkarske občine Lokvice vselej ob 9. uri dopoludne pri podpisanej sodnji pod navadnimi pogoji vršila.

C. kr. okrajna sodnija v Metliki dne 9. avgusta 1886.

(3650—2) Št. 11595.

Razglas.

Od c. kr. mest. deleg. sodnije v Ljubljani se daje na znanje, da se v pravdi Josipa Jančarja iz Sela pcto. 74 gld. c. s. c. ponové za prodajo zemljišč urb. št. 98, rektf. št. 114a ad Višnje, sedaj vložna št. 43 ad davčna občina Selo in urb. št. 115, rektf. št. 424b ad Višnje, sedaj vložna št. 44 ad davčna občina Selo, s tusodnim odlokom dne 18. marca 1886 sistirani dražbeni dnevi na

25. septembra,

27. oktobra in

27. novembra 1886,

vselej ob 9. uri dopoludne, pri tukajšnji sodnji s tem, da se bode to zemljišće oddali pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem pa tudi pod to.

C. kr. mest. deleg. okrajna sodnija v Ljubljani dne 6. julija 1886.

(3554—3) Nr. 3005.

Executive Realitätenversteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Seisenberg wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des k. k. Steueramtes Seisenberg (in Vertretung des hohen k. k. Aeras) die executive Versteigerung der dem Anton Seglar von Großreberze gehörigen, gerichtlich auf 2150 fl. geschätzten Realitäten sub Einlagen Nr. 53 und 54 ad Catastralgemeinde Walitschenborf bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagungen, und zwar die erste auf den

21. September,

die zweite auf den

19. Oktober

und die dritte auf den

16. November 1886,

jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealityten bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprotokolle und die Grundbuchsextracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Gleichzeitig wird bekannt gemacht, dass der angeblich verstorbene Tabulargläubigerin Theresia Paman, resp. ihren unbekanntem Rechtsnachfolgern, Herr Franz Florjančič von Seisenberg als Curator ad actum bestellt worden ist.

K. k. Bezirksgericht Seisenberg, am 31. August 1886.

2000 Meter schönes Buchenscheiterholz sind zu verkaufen

bei S. F. Schalk in Lichtenwald. (3445) 9-9

Bettfedern-Lager

Harry Unna in Altona bei Hamburg versendet zollfrei gegen Nachnahme (nicht unter 10 Pfund) gute, neue Bettfedern für 35 kr. das Pfund, vorzüglich gute Sorte 75 kr., prima Halbdaunen nur 1 fl., prima Ganzdaunen nur 1 fl. 50 kr. Verpackung zum Kostenpreis. — Bei Abnahme von 50 Pfund 5 Percent Rabatt. — Umtausch gestattet.

Kaiser-, Märzen- und Bockbier

aus der Brauerei Gebrüder Kosler empfiehlt (493) 33 in Kisten mit 25 und 50 Flaschen

A. Mayers

Flaschenbierhandlung in Laibach.

Am Congressplatze Nr. 3 ist ein Gewölbe nebst Werkstätte und im zweiten Stockwerke eine

Wohnung

mit drei Zimmern, Küche etc. (3596) 3-3 zu vergeben. Anfragen im III. Stock.



St. Jacobs-Tropfen.

Zur völligen und sicheren Heilung aller Magen- und Nervenleiden, selbst solcher, die allen bisherigen Heilmitteln widerstanden, speciell für chronischen Magenkatarrh, Magenschwäche, Koliken, Krämpfe, schlechte Verdauung, Angstgefühle, Herz-Klopfen, Kopfschmerzen etc. Die St. Jacobs-Tropfen, nach dem Rezept der Barfüßler-Mönche des griech. Klosters Aetra aus 22 der besten Heilpflanzen des Morgenlandes be- stehend, wovon jede einzelne noch heute als Heilmittel den ersten Platz einnimmt, bedingt durch die Zusammen- setzung bei dem Gebrauch der Tropfen sicheren Erfolg. Preis: 1 fl. 60 Kr., gr. fl. ö. W. 1.20 gegen Einzahlung oder Nachnahme. Zu haben in den Apotheken.

General-Depôt: M. Schulz, Hannover, Schillerstr. Depôt:

- Engel-Apotheke, Laibach. Apotheker Fr. Scholz, Villach. Apotheker Adovleich, Triest, Via Farneto. (4571) 26-22. Salvator-Apotheke, Agram. Engel-Apotheke, Wien, Am Hof. Apotheke „zum gold. Biber“, Salzburg. Stadt-Apotheke „zur Madonna“, Bozen.

Advertisement for Sauerling medicinal wine. Text: „Bestes Erfrischungsgetränk“, „Sauerling“, „St. Jakob“, „Tempelquelle“, „Styriaquelle“. Includes a list of agents in various cities like Vienna, Prague, and others.

Sicheren Verdienst ohne Capital und Risiko

bietet ein altes renommirtes Vetter ansthaus reellen Personen, die sich mit dem Verkaufe gesetzlich erlaubter österr.-ungar. Staatsloose und Renten gegen Ratenablungen besaffen wollen. Bei einigem Fleiße sind monatlich 100 bis 500 fl. ö. W. leicht zu verdienen. Offerte sind zu richten an die Administration der „Fortuna“, Budapest, Dealgasse Nr. 5. (3504) 6-2

Ein wahrer Schatz

für alle durch jugendliche Verirrungen Erkrankten ist das berühmte Werk:

Dr. Retau's Selbstbewahrung.

80. Aufl. Mit 27 Abbildungen. Preis 2 fl. Lese es jeder, der an den Folgen solcher Laster leidet. Tausende verdanken demselben ihre Wiederherstellung. Zu beziehen durch das Verlagsmagazin in Leipzig, Neumarkt Nr. 34, sowie durch jede Buchhandlung. (3488) 12-2

Ueber Land

Einladung zum Abonnement auf den neuen Jahrgang 1886/87 der Oktav-Ausgabe.

Alle 4 Wochen ein Heft à 1 Mark. Jedes Heft im Umfang von ca. 18 Bogen aufs reichste illustriert! Hochinteressante, spannende Romane!

& Meer

Welche Fülle an gediegenem Unterhaltungsstoff und welchen Reichtum an prächtigen Illustrationen „Ueber Land und Meer“ für nur eine Mark pro Heft bietet, zeigt uns schlagendste die

Oktav-Ausgabe.

Das erste Heft (137 Seiten stark mit über 60 Illustrationen und 6 Kunstbeilagen) ist soeben erschienen.

Abonnements

nimmt entgegen und sendet das erste Heft auf Verlangen zur Ansicht ins Haus Kleinmayr & Bamberg's Buchhandlung in Laibach. (3483) 6-3

K. k. Hof-Zahmarzt Dr. POPPS Anatherin-, Zahn- und Mundwasser

Wien, I. Bez., Bognergasse Nr. 2. Euer Wohlgeboren!

Da Sie in einer von der „Neuen freien Presse“ vor einigen Tagen gebrachten Ankündigung Ihrer Zahnmittel mittheilen, dass dieselben vielfach gefälscht werden, so erlaube ich mir, mich persönlich an Sie zu wenden, um dieselben echt zu bekommen.

Ich habe sie schon oft meinen Patienten ordiniert, jetzt bedarf ich ihrer leider selbst und bitte daher, mir gefälligst mit umgehender Post umstehende Artikel zuzusenden zu wollen: 2 Flaschen Anatherin-Mundwasser à fl. 1.40; 2 Glasdosen Anatherin-Zahnpasta à fl. 1.22; 3 Stück arom. Zahnpasta à 35 kr., 1 Etui Zahnplombe zu fl. 2.10.

In der Hoffnung einer baldigen Erfüllung meiner Bitte zeichne ich in Hochachtung (4) 4-3

Geheimrath Dr. Preiss. Karlsbad, 20. November 1884.

Zu haben in Laibach bei J. Svoboda, Apotheker; G. Piccoli, Apotheke „zum Schutzensel“; W. Mayr, Apotheke „zum gold. Hirschen“; Ubald v. Trnkoczy, Apotheke „zum Einhorn“; A. Krisper, P. Lassnik und C. Karinger; ferner in den Apotheken: in Adelsberg bei Pr. Baccarich, in Bischofsack bei C. Fabiani, in Gottschee bei J. Braune, in Gurkfeld bei A. Bömches, in Haidenschaft bei A. Guglielmo, in Idria bei J. Warty, in Krainburg bei C. Savnik, in Littai bei J. Beneš, in Mödling bei F. Wacha, in Radmannsdorf bei A. Roblek, in Rudolfswert bei Johann Bergmann und D. Rizzoli, in Stein bei J. Močnik, in Treffen bei J. Ruprecht, in Tschernembl bei J. Blazek und in Wippach bei A. Leban.

Reiner Samen, reicher Segen! Wichtig für Landwirte u. Oekonomen! Getreidesamenbeize

sicheres, in Ungarn schon tausendfach erprobtes Mittel gegen den so gefährlichen Brand bei Weizen, Gerste, Hafer, Korn, Kukuruz etc. Für 200 Liter Samenge treide genügt ein Paket = 30 kr. Diese Getreidesamenbeize empfiehlt die Eisenhandlung des Albin Slitscher, Laibach, Wienerstrasse. (3458) 3-3

Advertisement for „Brieflicher Unterricht“ (Correspondence Course). Text: „Ohne Vorauszahlung!“, „Buchführung (alle Methoden), Correspondenz, Rechnen, Comptoirarbeiten.“, „Garantierter Erfolg. — Probebrief gratis.“, „K. k. conc. commerc. Fachschule Wien, I., Fleischmarkt 16.“, „Director Carl Porges.“, „Abtheilung (2077) 50-17 für brieflichen Unterricht.“, „Bisher wurden 10 500 junge Leute der Praxis zugeführt.“, „Ueberzeugen Sie sich!“

Advertisement for „NIEDERLÄNDISCH-AMERIKANISCHE DAMPSCHIFFFAHRTS-GESELLSCHAFT.“. Text: „Concessioniert von der k. k. österreichischen Regierung.“, „DIRECTE wöchentliche Fahrt mit 1. Classe Postdampfer.“, „ROTTERDAM - NEW-YORK“, „AMSTERDAM“, „Abfahrt Samstags.“, „Billigste Preise.“, „Rascheste Beförderung.“, „Vorzügliche Verpflegung.“, „1., 2. und 3. Classe inclusive aller Schiffsautentilien.“, „Nähere Auskunft über Passage und Frachten erteilt die Direction in Rotterdam, die Niederl.-Amerik. Dampfschiffahrts-Gesellschaft, IX., Kolowratring in Wien, sowie der Haupt-Agent Josef Strasser, Bahnstrasse 28 in Innsbruck.“

Advertisement for „Johann Jax in Laibach“ bicycles. Text: „empfehlen aus bestem engl. Materiale angefertigte, mit Kugellager versehene, elegant ausgestattete Bicycles.“, „(1952) 20-18“

Advertisement for „Brünner Stoffe“ (Brunner Fabrics). Text: „für einen eleganten Herbst- oder Winter-Anzug in Coupons von 3,10 Meter Länge, jeder auf ganzen Männeranzug genügend um fl. 4,80 aus feinstem um fl. 7,75 aus hochfeinstem um fl. 10,50 aus allerfeinstem“, „echter Schafwolle“, „Palmerston und Boy für Winterrode pr. Meter fl. 2,50 bis fl. 5, Boden à fl. 2,25 bis fl. 3, Dammentuch pr. Meter fl. 1,25 bis fl. 2,50 versendet an jedermann per Postnachnahme die Feintuch-Fabriks-Niederlage Siegel-Imhof Brünn.“, „Erklärung. Die Stoffe obiger Firma zeichnen sich durch solide und geschmackvolle Ausführung sowie besondere Haltbarkeit aus. Auch bürgt die bekannte Solidität und die bedeutende Feinheitsfähigkeit derselben dafür, daß nur die beste Ware und genau nach dem gewählten Muster geliefert wird. Auf Wunsch verleiht obige Niederlage Muster gratis und franco.“, „(3173) 20-5“

Oklic. C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lašičah naznanja: Na prošnjo Luke Kljuna iz Podstenj, okraj Ribnica, je z to sodnim odlokom od 13. februarija 1884, št. 817, na 22. marca 1884 odločena, z odlokom od 21. marca 1884, št. 1506, s pravico ponovljenja stavljen tretja izvršilna dražba Anton Leustkovega zemljišča iz Malih Lašič št. 4 se na dan 28. septembra 1886 predpoludnem od 10. do 12. ure s poprejšnjim dostavkom ponavlja odloči. C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lašičah dne 10. julija 1886.

(3439-1) Nr. 4694. Befanntmachung. Bei dem k. k. Bezirksgerichte Wöttling wurde über die Klage des Josef Remanič von Wöttling wider Mathias Stare von Rosaluz Nr. 29 wegen 62 fl. f. N. die Tagfagung zum summarischen Verfahren auf den 8. Oktober 1886

angeordnet und die Klagsabschrift wegen unbekanntem Aufenthaltes des Beklagten dem auf seine Gefahr und Kosten bestellten Curator Herrn Franz Stajer, k. k. Notar in Wöttling, behändigt. Der Beklagte hat am vorbezoogenen Tage selbst zu erscheinen oder einen Bevollmächtigten namhaft zu machen, oder die Beheife dem aufgestellten Curator rechtzeitig mitzutheifen. K. k. Bezirksgericht Wöttling, am 9ten Juni 1886.

(3654-1) Nr. 4443. Reassumierung executiver Feilbietungen. Vom k. k. Bezirksgerichte Laas wird hiemit bekannt gemacht: Es seien über Ansuchen des Herrn Franz Petsche von Altemarkt die mit dem Bescheide vom 12. November 1884, Z. 8463, auf den 16. Jänner, 16. Februar und 16. März 1885 angeordnet gewesenen executiven Feilbietungen der dem Johann Pintar von Babenfeld gehörigen Realität sub Grundbuchseinlage Nr. 75 der Catastralgemeinde Babenfeld mit dem früheren Anhang auf den 4. Oktober, 5. November und 4. Dezember 1886, vormittags 9 Uhr, reassumiert worden. K. k. Bezirksgericht Laas, am 23ten Juni 1886.

(3655-1) Št. 4866. Oklic. Od c. kr. okrajne sodnije se na znanje daje: Vsled prošnje gospé Matilde Schweiger v Starem Tergu de praes. 9ega julija 1886, št. 4866, se z odlokom od 27. avgusta 1883, št. 7582, na 8. novembra, 7. decembra 1883 in 9. januarja 1884 odločene, potem pa s pravico ponovljenja ustavljene eks. prodaje Luke Plosovega, na 1845 gld. cenjenega zemljišča vloga št. 44 ad Nadlesek vnovič na dan 4. oktobra, 5. novembra in 4. decembra 1886, zjutraj ob 9. uri s poprejšnjim pristavkom odločujejo. C. kr. okrajno sodišče v Loži dne 23. julija 1886.

(3329-2) Št. 3015. Oklic izvršilne zemljišćine dražbe. C. kr. okrajna sodnija v Senožečah daje na znanje: Na prošnjo Leopolda Dekleve iz Buj dovoljuje se izvršilna dražba Jakob Vatovčevega, sodno na 1523 gold. cenjenega zemljišča vložna št. 53 katastralne občine Gorenje Vreme. Za to določujejo se trije dražbeni dnevi: prvi na 2. oktobra, drugi na 3. novembra in tretji na 4. decembra 1886, vsakikrat ob 11. uri dopoludne pri tej sodniji s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo. Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 proc. varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljejknjižni izpisek ležé v registraturi na ogled. C. kr. okrajno sodišče v Senožečah dne 7. avgusta 1886.

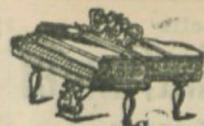
Akademie für Handel u. Industrie in Graz.

Öffentlichkeitsrecht l. b. r. i. Ministerial-Erlasses vom 1. Mai 1879. Die Akademie beginnt mit 15. September d. J. ihr vierundzwanzigstes Schuljahr. — 3 Jahrgänge und Vorbereitungs-Classe für solche, die in die Akademie noch nicht aufgenommen werden können. (2859) 8—8

Die Absolventen der Anstalt haben das Recht zum Einjährig-Freiwilligendienst, wenn sie vor ihrem Eintritte das Unter-Gymnasium oder die Unter-Realschule mit Erfolg zurückgelegt haben. Für solche Schüler, welchen diese Vorbereitung fehlt, besteht ein besonderer unentgeltlicher Vorbereitungscurs für das Einjährig-Freiwilligen-Examen.

Auskunft, betreffend Aufnahme und Unterbringung, sowie ausführliche Prospekte ertheilt die Direction der Akademie für Handel und Industrie in Graz.

A. E. v. Schmid, Director.



(1775) 30-20 Prämiirt von den Weltausstellungen: London 1862, Paris 1867, Wien 1873, Paris 1878.

Auf Raten Claviere für Wien und Provinz.
Concert-, Salon- und Stutzflügel

wie auch Pianinos aus der Fabrik der weltbekannten Export-Firma Gottfried Cramer, Wilh. Mayer in Wien, von fl. 380, fl. 400, fl. 450, fl. 500, fl. 550, fl. 600 bis fl. 650. Claviere anderer Firmen von fl. 280 bis fl. 350. Pianinos von fl. 350 bis fl. 600.

Clavier-Verschleiss und Leih-Anstalt von A. Thierfelder, Wien, VII., Burggasse 71

Wien, Hôtel Kaiserin Elisabeth in nächster Nähe des Stefansplatzes.

Durch neuen Prachtbau, Kärntnerstrasse Nr. 9, bedeutend vergrößert. Elegante Appartements von 5 fl. aufwärts. — 100 Zimmer von 1 fl. angefangen. Lesezimmer — Telephon — Bäder. (3293) 10—5

Auf Wunsch Omnibus von und zu allen Bahnhöfen. — Pension nach Uebereinkommen. Im Restaurant französische und Wiener Küche. — Verkauf von vorzüglichen Vöslauer Eigenbau-Weinen.

F. Heger, Eigenthümer.



Franz Christophs Fussboden - Glanz - Lack



geruchlos, sofort trocknend und dauerhaft. Eignet sich durch seine praktischen Eigenschaften und Einfachheit der Anwendung zum Selbst-Lackieren der Fussböden. — Zimmer in 2 Stunden wieder zu benützen. — Derselbe ist in verschiedenen Farben (deckend wie Oelfarbe) und farblos (nur Glanz verleihend) vorrätlich. Musteranstriche und Gebrauchsanweisungen in den Niederlagen.

Franz Christoph (2975) 10—8

Erfinder und alleiniger Fabrikant des echten Fussboden-Glanz-Lack, Prag u. Berlin.

Niederlage für Laibach: Joh. Luckmann.

1885 Weltausstellung Antwerpen: Goldene Medaille und Ehren-Diplom.

Kemmerich's Fleisch-Extract zur Verbesserung von Suppen, Saucen, Gemüsen; **cond. Fleisch-Bouillon** zur sofortigen Herstellung einer nahrhaften, vorzüglichen Fleischbrühe ohne jeden weiteren Zusatz;

Man verlange nur echte Kemmerich'sche Fleisch-Präparate! Engros-Lager für Oesterreich-Ungarn bei dem Correspondenten der Compagnie Kemmerich: Herrn Theodor Etti in Wien. (32) 15—13

Peter Thomann

Bau- u. Kunst-Steinmetzgeschäft in Laibach (3534) 4—2

Wienerstrasse vis-à-vis dem „Baierischen Hofe“

empfiehlt sich zur Anfertigung von Grabmonumenten und allen Arten von Steinmetzarbeiten bei billigsten Preisen.

Das Erste Brünnner Tuch-Manufactur

und **Currentwaaren-Exporthaus** von **FILIP TICH0** in Brünn, Herrngasse Nr. 13

versendet gegen Nachnahme:

I. **Brünnner Tuchstoffe** aus ganz reiner Schafwolle für ganze Herbst- und Winter-Anzüge, 3-10—3-20 Mtr. lang, auf einen complete Männeranzug, zum Preise von fl. 7—9 d. W.

II. **Ueberzieher**, 2-10 Mtr. lang, in allen Farben, von fl. 6—7.50.

III. **Herbst- u. Winter-Beinkleider**, 1-20 Mtr. lang, fl. 2—3.50 d. W.

IV. **Manufactur u. Currentwaaren**, haltbar und stark assortirt am Lager und werden auf Wunsch Preis-Courante und Muster von sämtlichen Artikeln franco v. rinde.

(3467) 10 9

Landwirtschaftliche Maschinen

von den allerbesten, renommirtesten Firmen zu Fabrikspreisen, und zwar **Göpel- und Handdresch-Maschinen, Trieure, Getreide-Putzmühlen, Futter-Schneidmaschinen, Maisrebler, Rübschneider, Schrotmühlen**, alles in verschiedenen Grössen und Stärken, weiters **Pumpen**, dann für die Herbstdaison **Wein- und Obstpressen, Trauben-Rebler** etc. etc.

Oekonomen, welche diese so nützlichen und vortheilhaften Maschinen und Geräthe nicht sofort bezahlen können, wird zur leichtern Anschaffung derselben ein längerer Zahlungsstermin gewährt.

Nähmaschinen in denkbar grösster Auswahl, feuer- und einbruch-sichere **Cassen** in beliebigen Grössen, ebenfalls zu staunend billigen Preisen.

Hochachtungsvoll

Franz Detter
Laibach, Alter Markt Nr. 1
vis-à-vis der eisernen Brücke.
(2781) 8—5

Grösste, verbreitetste deutsche Monatschrift, alle Gebiete umfassend. Musterhafte Gesiegenheit und äußerst amüsantester Inhalt durch Mitarbeiter ersten Ranges verbürgt. — Illustrationen nach Zahl und Wert ersten Ranges. Viele Kunstblätter. Wertvolle Extrabeilagen. Alles in Allem: Bestes Blatt für jede Familie. Nur 1 Mk. jedes Heft. Wegen hoher Auflage bestes Injektionsmittel. — Jetzt besonders zu beachten: Ein grandioses Panorama „Berlin im 90. Lebensjahre Kaiser Wilhelms“

(3292) 5—5

Musikschule der philharm. Gesellschaft in Laibach.

Die Gesellschafts-Direction beehrt sich bekannt zu geben, dass der Unterricht an der Musikschule

am 16. September 1886

beginnen wird und dass die Aufnahme der Schüler am 14., 15. und 16. d. M. in der Stunde von 11 bis 12 Uhr vormittags, dann von 3 bis 4 Uhr nachmittags im Gesellschaftslocale: Herrngasse Nr. 14, II. Stock, stattfindet.

Bei der Anmeldung ist das genaue Nationale des Schülers anzugeben. Allfällige Befreiungsgesuche, welche entsprechend begründet sein müssen, sind sofort bei der Anmeldung zu überreichen, da auf später überreichte keine Rücksicht genommen werden kann.

Der Unterricht wird ertheilt: I. im Clavier, II. in der Violine, III. im Gesang, IV. Violoncello. Ferner werden Stunden in der Harmonielehre, Musiktheorie und im Ensemblespiel abgehalten; der Chorgesang wird in der Damen- und Herren-Chorschule gelehrt.

Lehrkräfte:

- Für Clavier: Herr Musikdirector Josef Zöhrer;
- Violine: Herr Concertmeister Hans Gerstner;
- Clavier, Violine und Chorgesang: Herr Gustav Morawec;
- Violoncello und Clavier: Herr Theodor Luka;
- Solo und weiblicher Chorgesang: Fräulein Clementine Eberhart.

Die Einschreibgebühr für Neueintretende beträgt 1 fl. und das Unterrichts-geld per Schüler und Gegenstand monatlich 2 fl. für Mitglieder, 3 fl. für Nichtmitglieder, 50 kr. für jene Damen und Herren, welche die Chorschule besuchen.

Laibach am 1. September 1886. (3582) 3—3

Direction der philharm. Gesellschaft.



„Zacherl“

das Vorzüglichste gegen alle Insecten

- wirkt mit geradezu frapperender Kraft und rottet das vorhandene Ungeziefer schnell und sicher derart aus, daß gar keine Spur mehr davon übrig bleibt.
- Es vernichtet total die Wanzen und Flöhe.
- Es reinigt die Küchen gründlich von der Schwabenbrut.
- Es beizt sofort jeden Mottenfraß.
- Es befreit aufs schnellste von der Plage der Fliegen.
- Es schützt unsere Hausthiere und Pflanzen vor allem Ungeziefer und den daraus folgenden Erkrankungen.
- Es bewirkt die vollkommene Säuberung von Kopfkäusen zc.

Man achte genau: Was in losem Papier ausgewogen wird, ist niemals eine Zacherl-Specialität. (3014) 12—4

Nur in Originalflaschen echt und billig zu beziehen vom Haupt-Depot **J. Zacherl, Wien, I., Goldschmiedgasse 2.**

- | | |
|-------------------------|---|
| Laibach: Mich. Kaffner, | Laibach: S. P. Wenzel, |
| „ Joh. Ludmann, | „ J. C. Wulfers Nachf. (Victor Schiffer), |
| „ G. Karinger, | „ Schupfing & Weber, |
| „ Peter Kajmit, | „ Josef Pözena, |
| „ Joh. Zerbina, | „ Wabmannsdorf: A. Robel, Apotheker. |
| „ Gustav Treco, | „ Landstraf: Alois Gatsch. |

Zwei Studenten **Virginie Challamel**

werden von einer gut empfohlenen Familie in Kost u. Wohnung aufgenommen.

Auskunft in der Buchhandlung von Kleinmayr & Bamberg am Congressplatz. (3666) 3-3

Wohnungswechsel.

Josefine Karinger
Clavierlehrerin (3702) 4-1
wohnt **Rathhausplatz Nr. 8, II. Stock.**

Hausverkauf.

An der **Triesterstrasse nächst Laibach** ist das **Zinshaus Nr. 28**, welches unweit der Maut in gesunder Lage liegt, mit einem Garten umgeben und 100 Schritte von der Reichsstrasse entfernt ist, billig zu verkaufen. Anzufragen beim Eigenthümer dortselbst. (3706)

Hausverkauf.

Ein im besten Bauzustande sich befindendes und in schöner und gesunder Lage stehendes Haus ist hier aus freier Hand **nur gegen Barzahlung** zu verkaufen. (3705) 3-1

Näheres in der Administration dieser Zeitung.

Ein liches, geräumiges und ruhiges

Zimmer

sucht ein Schulmann.

Ganze Verpflegung erwünscht. Gefällige Adressen an die Administration dieser Zeitung unter **A. B.** (3667) 2-2

Dem geehrten Publicum empfehle ich mich als (3566) 3-3

Parketenleger

und besorge zugleich die Parketen aus der Fabrik.

Martin Primožič

Tischlermeister,
Laibach, Burgstallgasse Nr. 8.

Prof. Dr. G. Jägers

Normalwäsche

Herren- u. Damenwäsche

(eigenes Fabrikat). (3332) 12-11

Cravatten, Taschentücher, Socken etc.

Leibbinden

(ärztlich empfohlen) billigst bei

C. J. HAMANN

Laibach, Rathhausplatz.

Reitpferd

fehlerfrei, Gewichtsträger, sehr ausdauernd,

zu verkaufen.

Auskunft wird ertheilt: **Quergasse Nr. 3, I. Stock.** (3684) 3-2

Mademoiselle

Virginie Challamel

maitresse de français, reprend ses leçons, dès le 15 Septembre: à domicile et chez elle. Elle ouvrira aussi des cours pour jeunes filles et pour jeunes garçons. (3707) 5-1

S'adresser: **Theatergasse Nr. 3, 1er étage.**

Die **MAGEN-ESSENZ** des Apothekers **PICCOLI** in Laibach

hat sich durch ihre vortreffliche Wirkung zu einem unschätzbaren Volksmittel emporgeschwungen. Sie heilt jede Erkrankung des Magens und Unterleibes, Hämorrhoiden etc. etc. und ist ein vortreffliches Mittel gegen die Würmer. Dieses bekräftigen auch die Atteste von vielen renommierten Aerzten von Laibach, Triest und Mailand, von mehreren hochwürdigen Pfarrern und von vielen Tausenden von Personen, welche sie angewendet und als vortrefflich erprobt haben.

1 Flasche 10 kr.

Wird vom Erzeuger per Post versendet in Schachteln zu 12 Flaschen à 1 fl. 36 kr. Bei grösserer Abnahme billiger. (2633) 6-6

Wegen plötzlicher Abreise ist ein neuer, guter kreuzsaitiger (3661) 2-2

Stutzflügel

zu verkaufen

Rosengasse Nr. 19, I. Stock.

Ein Zimmer

(unmöbliert) geräumig und trocken, in heller Lage, (3617) 3-3

ist sofort zu vergeben.

Anfrage in Kleinmayr & Bamberg's Buchhandlung.

Sofortige Aufnahme

finden tüchtige (3631) 3-2

Versicherungs-Inspectoren

oder solche, die es werden wollen. Offerenten wollen ihre mit guten Referenzen versehenen Gesuche beim General-Agenten Herrn **Naglas** in **Laibach** abgeben, bemerkend, dass solche Offerenten, die mit gutem Erfolge bis jetzt in solcher Eigenschaft wirkten, bevorzugt und mit fixem Gehalt und Provision angestellt werden.

Wichtig für Damen!

Von meinen rühmlichst bekannten

Woll-Schweissblättern

ohne Unterlage, die nie Flecke in den Taillen der Kleider entstehen lassen, hält für Laibach und Umgegend in bester Güte allein am Lager

Herr Heinrich Kenda

Posamenterie-Handlung, Rathhausplatz.

Preis per Paar 30 kr., drei Paare 85 kr.

Wiederverkäufern Rabatt.

Frankfurt a. O. im Juli 1886.

(2943) 10-9 **Robert v. Stephani.**

Sonntag den 12. September auf der neuen Schiessstätte wird unwiderruflich nur ein

grosses Brillant-Feuerwerk

vom k. k. Hof-Pyrotechniker

Anton Stuwer

persönlich abgebrannt.

Das Feuerwerk besteht aus vier Fronten, worunter das grosse Schluss-Tableau: **Neapel mit dem Ausbruche des Vesuv.** Den gänzlichen Schluss bildet ein grosses **Sternen-Raketen-Bouquet**, aus 400 Raketen bestehend.

Vor der ersten zwischen jeder einzelnen Front steigen eine Anzahl der farbenprächtigsten Raketen.

Nachmittags 5 Uhr grosses Militär-Concert

ausgeführt von der Kapelle des k. k. 17. Infanterie-Regiments Freiherr von Kuhn. Bei zweifelhafter Witterung findet das Feuerwerk bestimmt statt, nur bei entschiedenem Regenwetter wird dasselbe auf den nächsten schönen Tag verschoben, wozu alle früher gelösten Karten ihre volle Giltigkeit behalten. (3683)

Preise der Plätze: Ein numerierter Sitz incl. Entrée zum Concert 80 kr. — Entrée zum Feuerwerk und Concert 30 kr. — Kinder und Militär vom Feldwebel abwärts 15 kr.

Numerierte Sitze sind in der Conditorei des Herrn Rudolf Kirbisch zu haben.

Anfang des Feuerwerks um halb 8 Uhr.

Bade-Anstalt „Hôtel Elefant“.

Das Bad ist neu und allen Anforderungen der Neuzeit entsprechend hergerichtet worden. Es umfasst: Dampf-, Douche- und Wannenbäder in Porzellan-, Stein- und Holzwanne und ein Schwimmbassin; ferner Moor-, Fichtennadel- und Halleiner Salzäder. — Die Badeanstalt ist im Sommer von 6 Uhr und im Winter von 7 Uhr früh bis 8 Uhr abends dem p. t. Publicum geöffnet. Es werden auf Wunsch auch Bäder ausserhalb der Anstalt besorgt. (3581) 2

Dampf- und Douchebad sammt Schwimmbassin sind geöffnet **täglich für Herren:** Von 6 Uhr bis 1 Uhr mittags und von 5 bis 8 Uhr abends.

Für Damen ist täglich offen das Schwimmbassin und Douchebad von 1 bis 5 Uhr nachmittags, hingegen das Dampfbad Dienstag und Freitag von 1 bis 3 Uhr.

Dreiclassige

deutsche Knaben-Volksschule

des Deutschen Schulvereines

im Realschulgebäude zu Laibach.

Die **Einschreibungen** für das Schuljahr 1886/87 finden am 13., 14. und 15. September vormittags von 9 bis 12 Uhr und nachmittags von 3 bis 5 Uhr statt. Auch die Schüler des Vorjahres müssen neuerdings angemeldet werden.

Aufnahme finden jene Kinder, welche der Unterrichtssprache insoweit mächtig sind, dass sie dem Vortrage des Lehrers folgen können.

Das **Schuljahr beginnt am 16. September.**

Der regelmäßige Unterricht wird am 17. September aufgenommen.

Der Unterricht ist unentgeltlich, die Einschreibung gebührenfrei.

In Beantwortung wiederholter Anfragen sei hier mitgeteilt, dass mit Beginn des Schuljahres 1887/88 die vierte Classe eröffnet werden wird, ferner dass der Uebertritt aus der vierten Classe dieser Schule in die Mittelschule ohne Anstand erfolgen kann, wenn der Schüler bei der Aufnahmsprüfung den Besitz der erforderlichen Kenntnisse nachzuweisen vermag.

(3663) 3-3

Die Schulleitung.

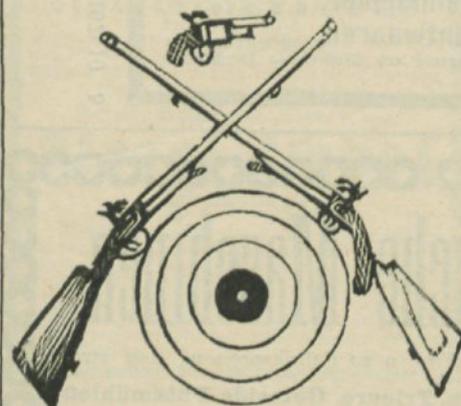
Franz Kaiser

Büchsenmacher u. Waffenhändler

Judengasse, Laibach

dankt den geehrten Kundschaften für das ihm bisher geschenkte Vertrauen und empfiehlt zur Jagdsaison sein reich assortirtes Lager, bestehend in **Jagdgewehren** der renommiertesten Fabriken sowie auch eigener Erzeugung und in allen Gattungen **Jagd-requisiten**; für Reisende grosse Auswahl in **Revolvren** etc. etc. **Reparaturen** werden schnell und billigst effectuirt.

Um zahlreichen Zuspruch bittet achtungsvoll **Obiger.** (3200) 4-4



evangelischen Volksschule

in Laibach

beginnt das Schuljahr 1886/87 den 16. September.

Die Anstalt hat 4 Jahrgänge für Knaben und 6 Jahrgänge für Mädchen. Die Unterrichtssprache ist die deutsche. Den katholischen Religionsunterricht besorgt ein Herr Katechet. In den weiblichen Handarbeiten sowie im Französischen und Slovenischen wird gründlicher Unterricht ertheilt. (3558) 3-3

Die Einschreibungen werden den 14. und 15. d. M. vormittags von 9 bis 12 Uhr in den evangelischen Schullocalitäten vorgenommen.

Die Schulleitung.

OFNER **Rákóczy** BITTERQUELLE

Als sicher heilwirkendes Abführmittel empfohlen von den hervorragendsten Aerzten bei Unterleibskrankheiten, Blutstockung, Hämorrhoidal-, Leber-, Nieren- u. scrophulösen Leiden; Fieber, Gicht.

Hautausschlägen, Stuhlverstopfung etc.

Käuflich in allen Apotheken und Droguerien.

Hauptdepôt:

(1088) 41-37

Die Besitzer Gebrüder Loser in Budapest.